

Gemeinsame Pressemitteilung der Sparkassen und des Schleswig-Holsteinischen Heimatbundes

Datum: 14.01.2021

Beste Plattleser kommen aus Schleswig-Flensburg und Nordfriesland

Flensburg, 15.01.2021 - Sie sind die Sieger des Schleswig-Holsteinischen Schulwettbewerbs „Schölers leest Platt“: Nach Entscheidungen auf Schul-, Landschafts- und Regionalebene belegten Bosse Hansen aus Goldebek (Altersgruppe 3./4. Klasse), Wencke Reimer aus Groß-Rheide (Altersgruppe 5.-7. Klasse) und Hanna Marlene Rotter aus Fahrdorf (Altersgruppe 8.-10 Klasse) nun die ersten Plätze im Landesentscheid.

Dieses Finale fand aufgrund der Kontaktbeschränkungen in ungewohntem Format statt: Anstelle einer großen Veranstaltung wurden die Finalisten zuhause besucht und ihre Lesung einzeln gefilmt. Die Jury, bestehend aus Marianne Ehlers (Plattdütsch Raat för Sleswig-Holsteen), Karen Nehlsen (IQSH), Solveig Hansen (Büchereiverein Schleswig-Holstein), Silke Kühl (Sparkassen), Heiko Gauert (Heimatbund), Christoph Ahlers (NDR) und Thorsten Börnsen (Zentrum für Niederdeutsch) ermittelte die Sieger anhand der Filmaufnahmen in einer Onlinekonferenz.

Betreut hatte „Schölers leest Platt“ der Niederdeutsch-Referent des Heimatbunds Jan Graf: „Großes Kompliment an die Schüler und Schülerinnen, die den Wettbewerb auch unter diesen Umständen mit großer Coolness durchgezogen haben, Respekt für wunderbare Leseleistungen und Daumendrücken, dass wir einige der Kandidaten auch beim nächsten Mal wiedersehen dürfen.“ Die Vorbereitungen dafür liefen schon wieder an, so Graf.

265 allgemeinbildende Schulen hatten sich dieses Mal beteiligt an dem landesweiten Lesewettbewerb „Schölers leest Platt“. Verteilt auf drei Altersgruppen zeigten Kinder aus der 3. – 10. Klasse, wie gut sie vor Publikum mit plattdeutschen Texten umgehen können. Die thematische Spanne der Geschichten reichte vom Beziehungsdrama über Science-Fiction bis zur lustigen Tiergeschichte. Insgesamt 20000 Hefte waren bestellt und kostenlos verschickt worden.

Gefördert von den schleswig-holsteinischen Sparkassen sowie der Sparkassenstiftung und mit Unterstützung des Büchereivereins Schleswig-Holstein führt der Schleswig-Holsteinische Heimatbund in Zusammenarbeit mit den Niederdeutschen Zentren, dem Norddeutschen Rundfunk sowie dem IQSH alle zwei Jahre den landesweiten Lesewettbewerb „Schölers leest Platt“ durch, um Kinder, Eltern und Schulen für die Regionalsprache Niederdeutsch zu sensibilisieren und ein äußerst bedeutsames Stück schleswig-holsteinischer Kultur und Identität zu vermitteln. Schirmherrin war dieses Mal Bildungsministerin Karin Prien.

Plattdeutsch ist im gesamten Geschäftsgebiet der Nospa verbreitet. Auch deshalb ist der Wettbewerb für die Sparkasse wichtiger Baustein zur nachhaltigen Pflege der Regionalsprachen. Die Verantwortliche für das Stiftungsmanagement Katrin Stieglitz: „**De Veranstaltung hett dit Jahr ünner swoor Bedingungen stattfunnen. Trotzdem is dat gelungen, dat de Wettstriet ok digital spoodriek dörführt wurnn kunn. Wi danken all bedeedigt för ehrn grooten Insatz un gratulern den Siegerinnen un Siegern vun bannig hart**“.

Hintergrund für Regional: Dies sind die Platzierungen des Landesentscheids insgesamt:

Altersgruppe 3./4. Klasse:

- 1. Platz: Bosse Hansen, Dreisdorf**
2. Platz: Rosalie Krüger, Kaltenkirchen
3. Platz: Jolle Harbeck, Lieth bei Heide
4. Platz: Solveig Schlüter, Eckernförde

Altersgruppe 5.-7. Klasse:

- 1. Platz: Wencke Reimer, Groß-Rheide**
2. Platz: Jonna Niemann, Kellinghusen
3. Platz: Carolina Meier, Bargenstedt

Altersgruppe 8.-10. Klasse

- 1. Platz: Hanna Marlene Rotter, Fahrdorf**
2. Platz: Sina Carstensen, Schwesing
3. Platz: Matthis Schaar, Brickeln (Dithm.)
4. Platz: Kari Niemann, Kellinghusen
4. Platz: Amelie Koch, Kaltenkirchen
4. Platz: Jessica Urbschat, Klein Rönnau

Ansprechpartner:

Jan Graf (SHHB), 0431 – 98384-15, j.graf@heimatbund.de